

Landesbeauftragter
des Freistaats Thüringen
zur Aufarbeitung
der SED-Diktatur



Der Bundesbeauftragte für die Unterlagen
des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen
Deutschen Demokratischen Republik

Einladung

Vortragsreihe im Collegium Maius, Erfurt
„Der Quellenwert der Stasi-Akten für die
zeitgeschichtliche Forschung“



Dr. Reinhard Buthmann

**„MfS an Thüringer Universitäten
am Beispiel der TH Ilmenau“**

**Wann: Dienstag, 16.06.15, 18:00 Uhr
Wo: Collegium Maius, Michaelisstraße,
99084 Erfurt, (gegenüber der Michaeliskirche)**



UNIVERSITÄT
ERFURT



Katholisch-Theologische
Fakultät



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

Dr. Reinhard Buthmann:

**„MfS an Thüringer Universitäten
am Beispiel der TH Ilmenau“**

Am 16. Juni wird Dr. Reinhard Buthmann im Erfurter Collegium Maius zum Thema MfS an Thüringer Universitäten sprechen und die Thematik am Beispiel der Technischen Hochschule Ilmenau konkretisieren. Die TH Ilmenau besaß in der DDR insbesondere auf dem Gebiet der Elektrotechnik einen hervorragenden Ruf, sie galt vielen Zeitgenossen als ideologiefest und als Geheimtipp für Technikinteressierte. Dass das MfS an der TH Ilmenau besonders involviert war, wurde eher nicht vermutet. Der Vortrag zeigt, dass das Gegenteil zutreffend ist.

Dr. Reinhard Buthmann, Mitarbeiter des BStU, erörtert dabei einige Fallbeispiele näher, indem er Fragen zum Austausch bürgerlicher Hochschullehrer durch SED-Mitglieder, Fragen zur Rekrutierung von MfS-Mitarbeitern aus den Matrikeln oder etwa Fragen zur Ausbildung von MfS-Mitarbeitern an der TH Ilmenau nachgeht.

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Weitere Informationen unter:
www.thla-thueringen.de
